

Ergebnisbericht 2023 Universitäres Herzzentrum, Campus Kiel



Ergebnisbericht 2023

Universitäres Herzzentrum, Campus Kiel

Inhalt

1. Darstellung des Zentrums und seiner Netzwerkpartner.....	3
2. Im Zentrum tätige Fachärztinnen und Fachärzte	9
3. Art und Anzahl der erbrachten besonderen Aufgaben im Jahr 2023.....	10
4. Maßnahmen zur Qualitätssicherung und Qualitätsverbesserung der besonderen Aufgabenwahrnehmung.....	12
5. Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen	14
6. Informationsveranstaltungen für Patienten, Angehörige, Selbsthilfegruppen und Interessierte.....	14
7. Strukturierter Austausch mit anderen Zentren	14
8. Forschungstätigkeit und Vernetzung.....	14
9. Qualitätsziele für das Jahr 2024.....	21

Dieser Kurzbericht stellt die Ergebnisse des Zentrums und seines Netzwerkes vor und bewertet diese. Des Weiteren werden Verbesserungsmaßnahmen aufgeführt und ihr Umsetzungsstand dargestellt.

Dieser Bericht erfüllt die Anforderungen der Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Konkretisierung der besonderen Aufgaben von Zentren und Schwerpunkten gemäß § 136c Absatz 5 SGB V (Zentrums-Regelungen)

Ergebnisbericht 2023

Universitäres Herzzentrum, Campus Kiel

1. Darstellung des Zentrums und seiner Netzwerkpartner

Funktionen im Herzzentrum	Name
Leitung/Sprecher/in	Prof. Dr. J. Cremer
Stv. Leitung	Prof. Dr. D. Frank
Koordination	Dr. M. Ernst
Qualitätsmanagementbeauftragte/r	Dr. M. Ernst
Leitlinienbeauftragte/r	PD Dr. T. Pühler / Dr. C. Kühl
Leitung Heart Failure Unit (HFU)	Prof. Oliver Müller
Leitung Chest Pain Unit	Prof. Dr. D. Frank
Netzwerkpartner außerhalb des UKSH	<ul style="list-style-type: none"> • Städtisches Krankenhaus Kiel • Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster • DIAKO Krankenhaus Flensburg. • imland Klinik Rendsburg • Westküstenklinikum Heide • Lubinus Clinicum Kiel • Helios Klinikum Schleswig • Helios Klinik Schwerin • Klinikum Oldenburg (Niedersachsen) • Katholisches Kinderkrankenhaus Wilhelmstift • Die Klinik in Preetz

Ergebnisbericht 2023

Universitäres Herzzentrum, Campus Kiel

Beteiligte Kliniken

Am UKSH, Campus Kiel und damit am Standort des Zentrums befinden sich die Fachabteilungen für Herzchirurgie, für Kinderherzchirurgie, für Kardiologie, für Kinderkardiologie und für angeborene Herzfehler im Jugendlichen- und Erwachsenenalter.



Klinik für

Herz- und Gefäßchirurgie (bis 2023)

Klinikdirektor: Prof. Dr. med. Jochen Cremer

☎ -22000, ✉ Jochen.Cremer@uksh.de



Klinik für

Herzchirurgie (ab 1.10.2023)

Klinikdirektor: Prof. Dr. med. Gregor Warnecke

☎ -22000, ✉ Gregor.Warnecke@uksh.de



Klinik für

angeborene Herzfehler und Kinderkardiologie

Klinikdirektor: Prof. Dr. med. Anselm Sebastian Uebing

☎ -25600, ✉ Anselm.Uebing@uksh.de



Klinik für

Innere Medizin III mit den Schwerpunkten Kardiologie, Angiologie und internistische Intensivmedizin

Klinikdirektor: Prof. Dr. med. Derk Frank

☎ -22800, ✉ Derk.Frank@uksh.de

Ergebnisbericht 2023

Universitäres Herzzentrum, Campus Kiel

Nachrichten

Montag, 2. Oktober

Klinik für Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie am Campus Kiel gegründet

An beiden Standorten des UKSH wurden Führungspositionen neu besetzt

Das Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UKSH) hat nach der Emeritierung des Direktors der Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie, Campus Kiel, Prof. Dr. Joachim Cremer, zum 1. Oktober eine eigenständige Klinik für Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie etabliert. Die neue Klinik ist überregionales Versorgungszentrum im interdisziplinären Gefäßzentrum Nord und eine der größten universitären Kliniken dieses Fachbereichs in Deutschland.

„Die Gefäßchirurgie entwickelt sich enorm und erfährt hohen Zuspruch von Patientinnen und Patienten weit über die Landesgrenzen hinaus. Als eine der wenigen Kliniken bietet die Gefäßchirurgie am Campus Kiel das gesamte Spektrum der Behandlungsmöglichkeiten, dabei finden auch extrem seltene Verfahren Anwendung“, sagt Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Jens Scholz, Vorstandsvorsitzender (CEO) des UKSH. Die Gefäßchirurgie am Campus Kiel hat darüber hinaus hohes wissenschaftliches Potential und sorgte mit Gefäßen aus dem Biodrucker oder der bundesweit ersten roboterassistierten OP auch international für Aufsehen.

Zum 1. Oktober wurden auch Führungspositionen neu besetzt.

Prof. Dr. Gregor Warnecke ist neuer Direktor der Klinik für Herzchirurgie, Campus Kiel, und tritt die W3-Professur für Herzchirurgie an der Medizinischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU) an. Zuletzt war Prof. Warnecke als stellvertretender Klinikdirektor und leitender Oberarzt der Klinik für Herzchirurgie am Universitätsklinikum Heidelberg sowie als Leiter der Sektion „Chirurgische Therapie des terminalen Herzversagens“ tätig. Seine Expertise erstreckt sich auf verschiedene Bereiche der Herzchirurgie, einschließlich Organprotektion und Transplantationsverfahren. In seiner neuen Position plant Prof. Warnecke die minimalinvasive Herzklappen- und Bypass-Chirurgie mit einem Fokus auf voll-endoskopische und roboterassistierte Techniken als Schwerpunkt zu etablieren und gemeinsam mit angrenzenden Bereichen ein Lungentransplantationsprogramm auf- und das Herztransplantationsprogramm auszubauen.

Ergebnisbericht 2023

Universitäres Herzzentrum, Campus Kiel

Mittwoch, 30. August

25.000 Euro für das Kinderherzzentrum am Campus Kiel

HerzFahrt 2023: PSD Bank Kiel spendete für jeden geradelten Kilometer

Um die Forschung am Kinderherzzentrum des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein (UKSH), Campus Kiel, zu unterstützen, hatte die PSD Bank Kiel Radfahrerinnen und Radfahrer zur PSD HerzFahrt 2023 aufgerufen. Für jeden Kilometer, den Teilnehmende auf dem Fahrrad zurücklegten, spendete die Bank 25 Cent. Am heutigen Mittwoch, 30. August, durften Prof. Dr. Anselm Uebing, Direktor der Klinik für angeborene Herzfehler und Kinderkardiologie, Campus Kiel, und Pit Horst, Geschäftsführer des UKSH Freunde- und Fördervereins, einen symbolischen Spendenscheck über 25.000 Euro für die Kinderherzmedizin entgegennehmen.

„Die Herausforderungen in der Betreuung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen liegen darin, sowohl die Ursachen einer angeborenen Herzerkrankung besser zu verstehen, als auch die Therapie von Komplikationen und Folgeschäden einer Herzerkrankung zu verbessern, die leider zu oft das Leben der betroffenen Kinder beeinträchtigen. Es muss daher trotz aller bisherigen Therapieerfolge weiter in die Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Kinderherzmedizin investiert werden. Hierfür braucht es die Unterstützung durch Spenden. Das Kieler Herzzentrum ist daher der PSD Bank Kiel überaus dankbar für die Initiative der HerzFahrt“, sagte Prof. Uebing.

„Mit dieser Spende der PSD HerzFahrt überreichen wir nicht nur finanzielle Unterstützung, sondern auch ein Stück Hoffnung an das Kinderherzzentrum. Wir freuen uns sehr, auch dieses Jahr wieder einen Beitrag an das UKSH zu leisten“, sagte Jörg Bercher, Vorstand der PSD Bank Kiel, der symbolisch die Spende überreichte. Die PSD Bank Kiel engagiert sich seit Jahren regelmäßig mit ihrem Gutes tun!-Engagement für Kliniken und Projekte des UKSH. 2022 zum Beispiel hatte die PSD Bank Kiel 20.000 Euro für „UKSH hilft Ukraine“ gespendet.

668 Menschen hatten sich für die Teilnahme an der PSD HerzFahrt angemeldet; insgesamt haben sie während der Aktionswoche zwischen 23. und 30. Juli 56.636 Kilometer auf dem Rad zurückgelegt. Die so eingefahrene Spendensumme von 14.159 Euro wurde von der PSD Bank Kiel auf 25.000 Euro aufgestockt.

Mit Abstand die meisten Kilometer bei der Aktion hatte das Radsport-Kollektiv Kiel Dawn Patrol eingefahren: 23.090 Kilometer. Auf Platz zwei und drei der engagiertesten Radfahrerinnen und Radfahrer lagen die Teams „KinderKardioKiel“ und „UKSH Gutes tun!“

„Wir sind sehr dankbar, die PSD Bank Kiel als treuen Partner an unserer Seite zu wissen. Dank dieser zusätzlichen Unterstützung können wichtige Projekte für unsere kleinen Patientinnen und Patienten realisiert werden, die nicht über Krankenkassen oder staatliche Mittel finanziert sind. Ich bedanke mich sehr herzlich für insgesamt mehr als 50.000 Euro Spenden in den vergangenen Jahren“, sagte Pit Horst, Leiter der Stabsstelle Fundraising und Geschäftsführer des UKSH Freunde- und Fördervereins.

Von hundert Kindern kommt eines mit einem Herzfehler zur Welt. Ein Herzfehler ist damit die häufigste angeborene Fehlbildung des Menschen. Dank der großen Fortschritte in der Kardiologie und Chirurgie angeborener Herzfehler überleben heute über 90 Prozent der betroffenen Kinder oft bis weit ins Erwachsenenalter. Auch am Kieler Kinderherzzentrum werden seit vielen Jahren alle angeborenen Herzfehlbildungen medizinisch und chirurgisch versorgt. Das Herzzentrum am Campus Kiel ist eine der führenden Einrichtungen in der Behandlung sehr komplexer Herzfehler.

Ergebnisbericht 2023

Universitäres Herzzentrum, Campus Kiel

Dienstag, 5. September

„Herzessache Lebenszeit“: Infobus am 9. September vor dem CITTI-PARK Kiel

Im Rahmen einer bundesweiten Tour macht der signalrote Doppeldecker-Infobus „Herzessache Lebenszeit“ am Sonnabend, 9. September, 11–15 Uhr, Station vor dem CITTI-PARK Kiel am Mühlendamm 1. Besucherinnen und Besucher erwartet Wissenswertes zur Vorbeugung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Schlaganfall. Durch eine VR-Brille können Modelle von Herz und Gefäßen und deren Krankheitsbilder betrachtet werden. Allen, die erfahren möchten, wie hoch das eigene Risiko für die Erkrankungen ist, werden verschiedene Tests und eine Blutdruckmessung angeboten. Zwei Neurologen und ein Herz-Experte des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein (UKSH), Campus Kiel, beantworten Fragen und beraten. Das UKSH Gesundheitsforum begleitet die Aktion.

13–15 Uhr: Schwerpunkt Herz mit Prof. Dr. Derk Frank, Direktor der Klinik für Innere Medizin III (Kardiologie, Angiologie, Intensivmedizin) Viele Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen und einen Schlaganfall können selbst beeinflusst werden. Ziel der Infobus-Kampagne, die von mehreren Fachgesellschaften unterstützt wird, ist die Aufklärung über die Zusammenhänge der Erkrankungen und individuelle Möglichkeiten der Prävention. Die Tour steht unter dem Motto „Risiko senken – Lebenszeit verlängern“. Im Durchschnitt leben stoffwechselgesunde Menschen zwölf Jahre länger als Menschen mit Diabetes und Herz-Kreislauf-Vorerkrankung.

Dienstag, 16. Mai

Kardiologin des UKSH gewinnt DGK-Preis für herausragende Fallbeschreibung

Dr. Vera Maslova, Kardiologin der Klinik für Innere Medizin III des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein, Campus Kiel, hat den Preis für die beste Fallbeschreibung im Bereich der Herzrhythmusstörungen (Elektrophysiologie), den sogenannten „EP-Fall des Jahres“, auf der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie (DGK) erhalten. Die DGK-Jahrestagung ist der größte Fachkongress für Kardiologie in Deutschland.

Im Rahmen der Tagung wählt eine Jury aus Fachexperten den besten Fall im Fachbereich Elektrophysiologie (EP) aus. In ihrem Fallbericht beschrieb Dr. Maslova die Behandlung eines 19-jährigen Mannes mit angeborenem Hypoplastischem Linksherzsyndrom. Obwohl der Patient in der frühen Kindheit erfolgreich am UKSH, Campus Kiel, durch mehrere komplexe Operationen herzchirurgisch behandelt wurde, leidet er heute an rezidivierenden Herzrhythmusstörungen, die medikamentös nicht mehr ausreichend behandelt werden können. Dr. Maslovas Kollege und Mentor, Dr. Evgeny Lyan, Oberarzt und Bereichsleiter Elektrophysiologie der Klinik, hat die Störungen im Rahmen einer komplexen Katheterablation erfolgreich behandelt. Bemerkenswert für die Jury der DGK war zum einen, dass der Fall sehr selten ist, zum anderen wurde er von Dr. Maslova hervorragend dargestellt.

„Die ausgezeichnete Fallbeschreibung demonstriert die außerordentliche Expertise von Vera Maslova, die diesen Erfolg wohlverdient hat“, sagt Prof. Dr. Derk Frank, Direktor der Klinik für Innere Medizin III mit den Schwerpunkten Kardiologie, Angiologie und internistische Intensivmedizin. „Auch für unsere Patientinnen und Patienten ist es ein echter Gewinn, dieses überaus ambitionierte Kardiologie-Team am Campus Kiel zu haben“. Die Klinik konnte seit 2022 mit ihrem neuen EP-Team das Behandlungsspektrum deutlich erweitern – von einfachen Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Vorhofflimmern bis hin zu komplexen Eingriffen mit lebensbedrohlichen Kammer-tachykardien. Durch die hohe Expertise und hervorragende Ausstattung der Elektrophysiologie-Labore konnte die enge Kooperation zwischen der Kinderkardiologie, der Kardiologie und benachbarten Fachbereichen im Rahmen des Herzzentrums Kiel ausgebaut werden.

Eine Besonderheit des Herzzentrums Kiel ist die Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit angeborenen Herzfehlern durch das zugehörige Kinderherzzentrum und die Klinik für angeborene Herzfehler und Kinderkardiologie (Direktor: Prof. Dr. Anselm Uebing). Da aufgrund der verbesserten Therapiemöglichkeiten immer mehr Betroffene das Erwachsenenalter erreichen, haben sich die beteiligten Kliniken am Campus Kiel als überregionales EMAH-Zentrum (EMAH = Erwachsene mit angeborenen Herzerkrankungen) zertifizieren lassen. Ein Vorteil der klinikübergreifenden Kooperation: Kinder, die an komplexen Rhythmusstörungen leiden, müssen nicht mehr an andere Zentren in teilweise hunderten Kilometer Entfernung verwiesen werden, sondern können direkt am Campus Kiel behandelt werden. Das EMHA-Zentrum ist eines der größten in Deutschland und es werden Erkrankte auch aus anderen Zentren hierher verlegt, wenn der Bedarf an rhythmologischer Behandlung besteht.

Ergebnisbericht 2023

Universitäres Herzzentrum, Campus Kiel

Dienstag, 28. Februar

Universitäres Herzzentrum Kiel als „Überregionales Heart Failure Unit-Zentrum“ ausgezeichnet

Das Universitäre Herzzentrum Kiel des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein (UKSH) ist erneut als „Überregionales Heart Failure Unit-Zentrum“ zertifiziert worden. Mit der Auszeichnung wird dem UKSH die hervorragende Versorgungsqualität bei der akuten und chronischen Herzinsuffizienz bescheinigt. Die zertifizierten HFU-Zentren der UKSH-Herzzentren in Kiel und Lübeck sind die einzigen ihrer Art in Schleswig-Holstein.

Rund vier Millionen Menschen in Deutschland leiden an Herzschwäche (Herzinsuffizienz). Trotz bedeutsamer Fortschritte in der Therapie ist Herzinsuffizienz in Deutschland weiterhin die häufigste Ursache für einen stationären Krankenhausaufenthalt und weist eine hohe Sterberate auf. Zur Optimierung der Versorgung haben die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie, Herz- und Kreislaufforschung (DGK), die Deutsche Gesellschaft für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie (DGTHG) und die Arbeitsgemeinschaft Leitende kardiologische Krankenhausärzte e.V. (ALKK) die Förderung des Aufbaus qualitätsgesicherter integrierter Versorgungsstrukturen für herzinsuffiziente Patientinnen und Patienten zur Aufgabe gemacht. Für die Zertifizierung wurden strenge Standards und Qualitätsmerkmale für die stationäre und poststationäre ambulante Versorgung sowie für den Übergang zwischen den Versorgungsebenen für Kliniken und Praxen festgelegt, die regelmäßig überprüft werden.

„Die erneute Zertifizierung ist eine gute Nachricht für die Menschen in Schleswig-Holstein, denn sie können sich am UKSH auf eine hervorragende medizinische Maximalversorgung bei Herzschwäche verlassen“, sagt Prof. Dr. Derk Frank, Direktor der Klinik für Innere Medizin III mit den Schwerpunkten Kardiologie, Angiologie und internistische Intensivmedizin. „Zugleich ist es auch eine großartige Teamleistung, welche die enge fachübergreifende Kooperation der Kliniken für Innere Medizin III, der Herz- und Gefäßchirurgie und benachbarter Fachrichtungen dokumentiert. Ein großes Dankeschön an PD Dr. Martina-Elisabeth Spehlmann, PD Dr. Mohammed Saad, Prof. Dr. Oliver Müller, Dr. Felix Kreidel, Dr. Bernd Panholzer, Dr. Markus Ernst, Prof. Assad Haneya und Prof. Dr. Jochen Cremer.“

Die Universitären Herzzentren des UKSH in Kiel und Lübeck bieten Patientinnen und Patienten mit kardiovaskulären Erkrankungen an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr bestmögliche Diagnostik und Therapie. Als wissenschaftliche Einrichtungen des UKSH und der Universitäten in Kiel und Lübeck werden zudem neueste Erkenntnisse aus Forschung und Wissenschaft in die Praxis umgesetzt und diese Verfahren ständig weiterentwickelt.

Eine Besonderheit des Herzzentrums Kiel ist die Versorgung von Kindern und Erwachsenen mit angeborenen Herzfehlern durch das zugehörige Kinderherzzentrum und die Klinik für angeborene Herzfehler und Kinderkardiologie (Direktor: Prof. Dr. Anselm Uebing). Da aufgrund der verbesserten Therapiemöglichkeiten immer mehr Betroffene das Erwachsenenalter erreichen, haben sich die beteiligten Kliniken am Campus Kiel als überregionales EMAH-Zentrum zertifizieren lassen. Das Zertifikat belegt die Expertise der ärztlichen und pflegerischen Teams bei der Betreuung und Behandlung von Erwachsenen mit angeborenen Herzfehlern (EMAH). Eine weitere Besonderheit des Universitären Herzzentrums Kiel liegt in der Durchführung von Herztransplantationen vom Kindes- bis zum Erwachsenenalter.

Ergebnisbericht 2023

Universitäres Herzzentrum, Campus Kiel

2. Im Zentrum tätige Fachärztinnen und Fachärzte

Angaben für das Jahr 2023

Qualifikation	Anzahl* (gesamt)	Fakultativ Angabe von Zusatzweiterbildungen
Facharzt/Fachärztin für Herzchirurgie	17	Intensivmedizin
Facharzt/Fachärztin für Herzchirurgie mit Zertifikat Kinderherzchirurgie	3	Herzchirurgen mit Zusatzbezeichnung Kinderherzchirurgie
Facharzt/Fachärztin Kardiologie	22	EMAH, Intensivmedizin, Notfallmedizin
Facharzt/Fachärztin für Kinderkardiologie	13	EMAH, Kinder- und Jugend-Intensivmedizin, Neonatologie, Notfallmedizin

* angegeben ist die Anzahl an Personen

Ergebnisbericht 2023

Universitäres Herzzentrum, Campus Kiel

3. Art und Anzahl der erbrachten besonderen Aufgaben im Jahr 2023

Besondere Aufgaben	Anzahl* (gesamt)	Art/Beschreibung
3 a. Interdisziplinäre kardiologische Fallkonferenzen für stationäre Patientinnen und Patienten anderer Krankenhäuser oder spezialisierter Reha-Einrichtungen, wenn diese zwischen den Beteiligten schriftlich vereinbart sind.	52	Heart Team Konferenz Structural Heart Disease/TAVI Di. (jeden Dienstag)
	52	Heart Team Konferenz Mi. (52 Termine pro Jahr)
	48	Endokarditis Konferenz Fr. (ca. 48 Termine pro Jahr, 1 Stunde (Herzchirurgie, Kardiologie, Kinderkardiologie, EMAH, Nuklearmedizin, Infektologie/ABS)
	50	zzgl. Heart-Team-Sprechstunde, Fr., 8:30–10 Uhr
	52	Interdisziplinäre Kinderkardiologische / EMAH Fallkonferenz (Mi. 14:00–16:30 Uhr)
	12	Interdisziplinäre Fallkonferenz EMAH (jeder 1. Freitag im Monat, 14–15 Uhr)
	24	HeartTeam Konferenz Herzinsuffizienz (jeden Montag), ca. 30 Minuten Kardiologie, Herzchirurgie
3 b. Durchführung von fachspezifischen Kolloquien.	1	Kieler Cardio-Tag 15. Sept. 2023 Alternative Therapie - Herzmedizin up to date: wo stehen wir?
	8	Informationsvorträge für Patienten im Rahmen des UKSH Gesundheitsforums im CITTI Park (Klinik für Kardiologie)
	52	jeden Freitag im städtischen Klinikum
3 c. Durchführung von interdisziplinären Fallkonferenzen mit anderen Krankenhäusern oder spezialisierten Reha-Einrichtungen ggf. unter Beteiligung von Vertragsärztinnen und Vertragsärzten.	12	1 x im Monat große Herzkatheter Besprechung im städtischen Klinikum
	52	jeden Mittwoch im Westküstenklinikum Heide
	1	1 x im Quartal Fallbesprechung in der Diako-Flensburg mit Niedergelassenen Kardiologen aus der Region
	52	Heart Team Konferenz Structural Heart disease/TAVI Di. (52 Termine pro Jahr): Teilnahme von Imland Klinik Rendsburg, Städtisches Krankenhaus Kiel, DIAKO Flensburg.
	12	1 x im Monat Kardiochirurgische Konferenz Kinderkardiologie / EMAH mit externen Zuweisern
		5–7 pro Woche Beratung/Therapieempfehlung telefonisch aufgrund von Befunden und Bildgebung (HCH)
3 d. Beratung von Ärztinnen und Ärzten anderer Krankenhäuser oder spezialisierten Reha-Einrichtungen; diese Leistungen können auch telemedizinisch erbracht werden.		1–2 Woche Beratung/Therapieempfehlung telefonisch
		2–3 mal die Woche Beratung/Therapieempfehlung
		1 mal die Woche Beratung/Therapieempfehlung und Diagnostik am UKSH Lübeck für Kinder und Jugendmedizin

Ergebnisbericht 2023

Universitäres Herzzentrum, Campus Kiel

Besondere Aufgaben	Anzahl* (gesamt)	Art/Beschreibung
3 e. Zentrumsspezifische telemedizinische Leistungen für andere Krankenhäuser oder spezialisierte Reha-Einrichtungen, an denen auch spezialisierte Vertragsärztinnen und Vertragsärzte teilnehmen können, wenn diese zwischen den Leistungserbringern schriftlich vereinbart sind.	25	Die Klinik in Preetz, Begleitung von Koronarin- ventionen als telemedizinische Leistung
3 f. Regelmäßige, strukturierte, zentrumsbezogene Fort- oder Weiter- bildungsveranstaltungen (kostenloses Angebot, nicht fremdfinan- ziert) für Mitarbeiterinnen	52	Kardiologische Frühfortbildung, jeden Dienstag: 7:45–8:30 Uhr
	52	Herzchirurgische Frühfortbildung jeden Dienstag: 7:30–8 Uhr
	12	Kinderkardiologische/EMAH Fortbildung im Rahmen der monatlichen Cardio-Chirurgische Konferenz. Fortbildung 15–15:30 Uhr. Videokonferenz für externe Kliniken/Ärzte
	26	- jeden Mittwoch, Internistische Frühfortbil- dung, 8–8:30 Uhr, die Klinik für Innere Medizin III gestaltet im Kalenderjahr die Hälfte der Termine, d.h. 26 Termine
	52	- EMAH Fortbildung, jeden Freitag 14–15 Uhr
3 g. Unterstützung anderer Leistungserbringer im stationären Bereich durch Bereitstellung gebündelter interdisziplinärer Fachexpertise in Form von Prüfung und Bewertung von Patientenakten anderer Leistungserbringer und Abgabe von Behandlungsempfehlungen.	52	- jeden Mittwoch Herzkatheter-Konferenz III. Med. - jeden Tag 2 Konsil – Anfragen - Konsile Kinderkardiologie insbesondere für Neonatologie/allgemeine Pädiatrie/Geburts- hilfe (mehrmals wöchentlich)

Ergebnisbericht 2023

Universitäres Herzzentrum, Campus Kiel

4. Maßnahmen zur Qualitätssicherung und Qualitätsverbesserung der besonderen Aufgabenwahrnehmung

- Fest implementierte Elemente, u.a.
- wöchentliche M u. M Konferenz
- CIRS
- Beschwerdemanagement
- SDM (shared decision making)
- wöchentliches Klinikmeeting der Klinik-Leitung und Oberärzte inkl. Maßnahmen der Qualitätssicherung, protokolliert

4 a. Standardarbeitsanweisungen (SOP)

für spezifische Versorgungsprozesse in der Herzmedizin (neue 2023)

Kinderkardiologie

- Leitlinien zur Betreuung von Patienten nach HTX
- Irreversibler Hirnfunktionsausfall und Organspende
- päd. Trachealkanülenwechsel
- Transposition der großen Arterien – pränatal
- Transposition der großen Arterien – BAS
- Transposition der großen Arterien – Nachsorge

Herzchirurgie

- Antikoagulation bei HIT II
- Checkliste Evaluation und Listung zur Herztransplantation
- SOP Evaluation und Listung zur Herztransplantation
- Intensivtherapie Herztransplantation
- LVAD_ITS
- Schrittmacher nach Herzoperationen
- SOP Verlegung von Patienten_innen in die Kooperationsklinik Preetz
- VAD_Driveline
- VAD_Nachsorge
- VAD_Thrombus
- Aufgaben der ärztlichen Leitung der Intensivstation
- SOP Arztbriefschreibung und Verlaufsdocumentation IST
- SOP Behandlungsstandard ECMO_ECLS
- SOP Levosimendantherapie
- SOP Nierenersatzverfahren auf der Intensivstation
- SOP SOP Rö-Thorax bei herzchirurgischen Patienten

Ergebnisbericht 2023

Universitäres Herzzentrum, Campus Kiel

Kardiologie

- SOP Arztbriefe elektiv
- Herzkatheterbefunde
- SOP Perioperatives Devicemanagement
- SOP Betäubungsmittel
- SOP Ablaufplan Woche Intensivstation Innere I & III

4 b. Erarbeitung fachübergreifender Behandlungskonzepte und Behandlungspfade

- Integration der Versorgung von Patient:innen mit Herzinsuffizienz aus Kardiologie und Herzchirurgie durch gemeinsame Klinikkonferenz, insbesondere im Bereich „fortgeschrittene und terminale Herzinsuffizienz“ und mechanische Kreislaufunterstützung, inklusive Telemonitoring.

4 c. Durchführung von Qualitätszirkeln

- Qualitätszirkel Januar
 - Nachweis Herzzentrum Ministerium Voraussetzungen
 - Kooperationsverträge
 - Aufnahme des „universitären Herzzentrum Kiel“ in die Gliederung des UKSH
 - Leistungsdarstellung des Herzzentrums
- Qualitätszirkel März
 - Leistungsdarstellung des Herzzentrums
 - Geschäftsordnung
 - Kooperationsverträge
 - Aufnahme Gliederung UKSH
- Qualitätszirkel April
 - Leistungsentwicklung des Herzzentrums
 - Geschäftsordnung
- Qualitätszirkel Mai
 - Leistungsentwicklung des Herzzentrums
 - Geschäftsordnung
- Qualitätszirkel Juli
 - Leistungsentwicklung des Herzzentrums
 - Geschäftsordnung
- Qualitätszirkel November
 - Telemonitoring bei Herzinsuffizienz
 - Planung Auftaktveranstaltung Univeritäres Herzzentrum Kiel
 - Leistungsentwicklung des Herzzentrums
- Wöchentliches Klinikmeeting der Klinik-Leitung und Oberärzte inkl. Maßnahmen der Qualitätssicherung, protokolliert
- Regelmäßiges Treffen der Ordinarien (aber nicht protokolliert)
- 2-mal im Jahr Q-Zirkel mit Niedergelassenen Kollegen/Zuweisern (Kinderkardiologie/EMAH)

Ergebnisbericht 2023

Universitäres Herzzentrum, Campus Kiel

5. Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen

- wöchentlich Kardiologische Frühfortbildung
- wöchentlich Herzchirurgische Frühfortbildung
- wöchentliche Kinderkardiologische/EMAH Fortbildung

6. Informationsveranstaltungen für Patienten, Angehörige, Selbsthilfegruppen und Interessierte

- 19.1. Betreuung und Behandlung von Erwachsenen mit angeborenen Herzfehlern
- 20.1. Durchblutungsstörung der Beine – Was kann ich dagegen tun?
- 10.3. Gefäßgesundheit – Vorsorge und Therapie
- 16.5. Vorstellung des Herzschwäche Zentrum Kiel
- 9.10. Thrombose und Lungenembolie – Wie kann ich mich schützen?
- 13.11. Herzkrank? Schütze Dich vor dem Herzstillstand
- 23.11. Cholesterin – Alles Lüge?
- 11.12. Herzklappenersatz durch den Katheter: Für wen ist das die richtige Therapie?

7. Strukturierter Austausch mit anderen Zentren

Austausch mit anderen Herzzentren

- Meetings Deutsches Zentrum für Herz-Kreislauf-Forschung e.V., DZHK-Standort Hamburg/Kiel/Lübeck

8. Forschungstätigkeit und Vernetzung

8 a. Auszug – Mitarbeit an Leitlinien und Konsensuspapieren

PD Dr. Matthias Lutz, Oberarzt, Klinik für Innere Medizin III:

Sönke Fölsch, Klinik für Innere Medizin III (Vertreter des Bereichs Pflegepersonal):

- Mitglied im Expertengremium auf Bundesebene für PCI des IQTIG (Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen)

PD Dr. Jan Hinnerk Hansen, Klinik für angeborene Herzfehler und Kinderkardiologie:

- Gewähltes Mitglied der Leitlinienkommission der Deutschen Gesellschaft für Pädiatrischer Kardiologie

Ergebnisbericht 2023

Universitäres Herzzentrum, Campus Kiel

Eigene Register und Mitwirkung an Folgenden

- Kieler Infarktregister
- Deutsches Aortenklappenregister
- TAVI-Register Kiel (Kooperationen mit den Registern aus Lübeck, Hamburg (UKE), Bonn, Bad Nauheim, Bad Segeberg)
- Aortenregister
- Deutsches Reanimationsregister
- Nationale Qualitätssicherung angeborener Herzfehler (Dt. Gesellschaft f. Thorax-, Herz- u. Gefäßchirurgie e.V. und der Deutschen Gesellschaft f. Pädiatrische Kardiologie)
- Biomaterialdatenbank des Nationalen Registers für angeborene Herzfehler
- Mykkel - Register für Kinder und Jugendliche mit Verdacht auf Myokarditis
- AV-Klappen-Register Kiel (Leitung: Dr. Felix Kreidel)
- Lungenarterienembolie-Register Kiel (Leitung: PD Dr. M. Saad)
- Kieler Biobank struktureller Herzerkrankungen

Leitlinien und Konsensuspapiere

- Diagnostics and Therapy of Venous Thrombosis and Pulmonary Embolism. The revised AWMF S2k Guideline (Ko-Autor: Prof. Dr. Oliver Müller)
- Health effects of e-cigarettes and their use for smoking cessation from a vascular perspective (Ko-Autor: Prof. Dr. Oliver Müller)
- Endovascular interventions in outpatient care (Ko-Autor: Prof. Dr. Oliver Müller)
- Best crossing of peripheral chronic total occlusions (Ko-Autor: Prof. Dr. Oliver Müller)

Ergebnisbericht 2023

Universitäres Herzzentrum, Campus Kiel

8 b. Wissenschaftliche Publikationen

Relevante Publikationen des Universitäten Herzzentrum Kiel (UHZK) am UKSH des Jahres 2023

Mitarbeit an Leitlinien und Konsensuspapieren	Kliniken UHZK	Ko-Autoren des UHZK	Journal	Impact Factor
Diagnostics and Therapy of Venous Thrombosis and Pulmonary Embolism. The revised AWMF S2k Guideline	Innere Medizin III	Oliver Müller	Vasa	1,8
Health effects of e-cigarettes and their use for smoking cessation from a vascular perspective	Innere Medizin III	Oliver Müller	Vasa	1,8
Endovascular interventions in outpatient care	Innere Medizin III	Oliver Müller	Vasa	1,8
Best crossing of peripheral chronic total occlusions	Innere Medizin III	Oliver Müller	Vasa	1,8

Wissenschaftliche Publikationen				
Timing of Complete Revascularization with Multivessel PCI for Myocardial Infarction.	Innere Medizin III	Matthias Lutz	New England Journal of Medicine	96,2
Aging impairs the neurovascular interface in the heart	Innere Medizin III	Susanne Hille, Oliver Müller	Science	50,3
How can we improve the evidence base for the treatment and care for patients with congenital heart disease?	Klinik für angeborene Herzfehler und Kinderkardiologie	Anselm Uebing	Eur Heart J	37,6
Disrupted Binding of Cystathionine γ -Lyase to p53 Promotes Endothelial Senescence	Innere Medizin III	Oliver Müller	Circulation Research	16,5
Coronary Angiography After Out-of-Hospital Cardiac Arrest Without ST-Segment Elevation: One-Year Outcomes of a Randomized Clinical Trial.	Innere Medizin III	Derk Frank, Matthias Lutz	JAMA Cardiology	14,8
Timing of Active Left Ventricular Unloading in Patients on Venoarterial Extracorporeal Membrane Oxygenation Therapy	Innere Medizin III	Derk Frank	JACC: Heart Failure	13
Transcatheter edge-to-edge repair in mitral regurgitation: A comparison of device systems and recommendations for tailored device selection. A systematic review and meta-analysis.	Klinik für Herzchirurgie	Assad Haneya	PROG CARDIOVASC DIS	9,1
Outcomes in patients with cardiac amyloidosis undergoing heart transplantation: the eurotransplant experience.	Klinik für Herzchirurgie	Gregor Warnecke	J HEART LUNG TRANSPL	8,9
Transcatheter versus surgical treatment for isolated superior sinus venosus atrial septal defect	Klinik für angeborene Herzfehler und Kinderkardiologie	Jan Hinnerk Hansen	Catheter Cardiovasc Interv	7,5
CD14 ^{high} CD16 ⁺ monocytes are the main producers of Interleukin-10 following clinical heart transplantation.	Klinik für Herzchirurgie	Gregor Warnecke	FRONT IMMUNOL	7,3
Immunosuppression in Pediatric Heart Transplantation-The Leaner the Better?	Klinik für Herzchirurgie	Tim Attmann	TRANSPLANTATION	6,2

Ergebnisbericht 2023

Universitäres Herzzentrum, Campus Kiel

Redo-TAVI with SAPIEN 3 in SAPIEN XT or SAPIEN 3 - impact of pre- and post-dilatation on final THV expansion.	Klinik für Herzchirurgie	Georg Lutter	EUROINTERVENTION	6,2
Timing of bioprosthetic valve fracture in transcatheter valve-in-valve intervention: impact on valve durability and leaflet integrity.	Klinik für Herzchirurgie	Georg Lutter	EUROINTERVENTION	6,2
Transcatheter aortic valve implantation versus surgical aortic valve replacement in patients at low to intermediate surgical risk: rationale and design of the randomised DEDICATE Trial.	Klinik für Herzchirurgie	Jochen Cremer	EUROINTERVENTION	6,2
Characterization of Aortic Flow Patterns by High-Frame-Rate Blood Speckle Tracking Echocardiography in Children	Klinik für angeborene Herzfehler und Kinderkardiologie	Inga Voges	J Am Heart Assoc	6,1
Prolylcarboxypeptidase Alleviates Hypertensive Cardiac Remodeling by Regulating Myocardial Tissue Angiotensin II	Innere Medizin III	Oliver Müller	Journal of the American Heart Association	6,1
Outcome of Patients supported with HeartMate 3 after Extra-corporeal Life Support. On behalf of Durable MCS after ECLS Study Group.	Klinik für Herzchirurgie	Katharina Huenges	J THORAC CARDIOV SUR	6
The DZHK research platform: maximisation of scientific value by enabling access to health data and biological samples collected in cardiovascular clinical studies	Innere Medizin III	Derk Frank	Clinical Research in Cardiology	5
Adapted clustering method for generic analysis of histological fibrosis staining as an open source tool	Innere Medizin III	Anca Remes, Marie Noormalal, Nesrin Schmiedel, Derk Frank, Oliver Müller	Scientific Reports	4,6
Be sensitive in Transatrial to Left Ventricular Cannulation: For organ Preservation and Cooling Down.	Klinik für Herzchirurgie	Assad Haneya	ANN THORAC SURG	4,6
Regnase-1 overexpression as a therapeutic approach of Marfan syndrome	Innere Medizin III Klinik für Herzchirurgie	Marie Noormalal, Nesin Schmiedel, Andrea Matzen, Susanne Hille, Dima Ibrahim Basha, Prithviraj Manohar Vijaya Shetty, Georg Lutter, Derk Frank, Anca Remes, Oliver Müller	Molecular Therapy Methods & Clinical Development	4,6
Restored autophagy is protective against PAK3-induced cardiac dysfunction	Innere Medizin III	Susanne Hille, Oliver Müller	iScience	4,6
Stroke Complications in Patients Requiring Durable Mechanical Circulatory Support Systems After Extracorporeal Life Support.	Klinik für Herzchirurgie	Jochen Cremer	ASAIO J	4,2
Fibin regulates cardiomyocyte hypertrophy and causes protein-aggregate-associated cardiomyopathy in vivo.	Innere Medizin III	Matthias Petersen, Nesrin Schmiedel, Susanne Hille, Anca Remes, Frauke Sennger, Inga Schmidt, Oliver Müller, Derk Frank	Frontiers in Molecular Biosciences	3,9
Pediatric Cardiac Magnetic Resonance Reference Values for Biventricular Volumes Derived From Different Contouring Techniques	Klinik für angeborene Herzfehler und Kinderkardiologie	Inga Voges	J Magn Reson Imaging	3,7

Ergebnisbericht 2023

Universitäres Herzzentrum, Campus Kiel

Transcatheter Pulmonary Valve Replacement Candidacy: Is Cardiovascular Magnetic Resonance Angiography Enough?	Klinik für angeborene Herzfehler und Kinderkardiologie	Inga Voges	Am J Cardiol	3,7
Genetic Screening Reveals Heterogeneous Clinical Phenotypes in Patients with Dilated Cardiomyopathy and Troponin T2 Variants	Klinik für angeborene Herzfehler und Kinderkardiologie	Anselm Uebing	J Pers Med	3,4
Pulmonary valve reconstruction for acquired pulmonary regurgitation in patients with treated congenital heart disease	Klinik für angeborene Herzfehler und Kinderkardiologie/Klinik für Herzchirurgie	Jill Jussli-Melchers, Jan Hinnerk Hansen	Interdiscip Cardiovasc Thorac Surg	3,3
Adult congenital heart disease training in Europe: current status, disparities and potential solutions	Klinik für angeborene Herzfehler und Kinderkardiologie	Inga Voges	Open Heart	2,8
Low extracellular vesicle concentrations predict survival in patients with heart failure	Innere Medizin III	Derk Frank, Martina Spehlmann	Frontiers in Cardiovascular Medicine	2,8
Short-term outcome of late gadolinium changes detected on cardiovascular magnetic resonance imaging following coronavirus disease 2019 Pfizer/BioNTech vaccine-related myocarditis in adolescents	Klinik für angeborene Herzfehler und Kinderkardiologie	Inga Voges	Pediatr Radiol	2,1
Is the outcome of elective vs non-elective patients undergoing transcatheter aortic valve implantation different? Results of a single-centre, observational assessment of outcomes at a large university clinic	Innere Medizin III Klinik für Herzchirurgie	Steffen Wundram, Hatim Seoudy, Lukas Ritter, Johanne Frank, Georg Lutter, Matthias Lutz, Mohammed Saad, Derk Frank	BMC Cardiovascular Disorders	2
Pulmonary arterial hypertension in congenital heart disease - Part I	Klinik für angeborene Herzfehler und Kinderkardiologie	Anselm Uebing	Pneumologie	1,2

Ergebnisbericht 2023

Universitäres Herzzentrum, Campus Kiel

8 c. Beteiligung an Klinischen Studien

Klinische Studien – Auswahl

Innere Medizin III

FAIR-HF

Dedicate

Closure-AF

CABA-HFPEF

EXAMINE-CAD

Torch-Plus

PRIMARY

SCORE

BIOADAPTOR RCT

ANT-008 (Magnolia)

MYOFLAME-19

TAVI-PCI

HF-REVERT

COSIMA/MICRO

AV-MDR

CLEARANCE

FANTOM-II-Trial

ASTRAL

CAPRI

PRAETORIAN XL

TARGET

Cruz Senior

Novartis Connect

OCTOBER

PLUTO

Conclude

Bioreduce

Klinik für Herzchirurgie

CARDIAC

CHAP

DEDICATE

EMBO Studie

HIGHDM Abiomed

IMPACT EU Studie

OZH SVE TAF

Regive Studie

RESOLVE

STAR Registry

DZHK VAD

Transition-CHF

Spirit-HF

CMR-ICD

TRIC-I-HF

DZHK-OMICS

SOLVE-TAVI

EXPOSURE

ODYSSEY (CV027-31)

SAPIEN 3 Ultra Trial PMS

ANT-007 (Aster)

STYLE-AF

Llbrexia

Victorion Difference

SMART Trial

TRACK AZ

Multistars

Fantom PMCF

OSIRIS

PRAETORIAN DFT

EPIDAURUS

Cinch FMR Trial

Victorion Implement

LAA-Kidney

PREVAIL

CAPTAIN Registry

RESET-CRT

Encourage-AF

CARMAT

CTSN-TVR

Dura Graft

German Aortic valve RegistrY (GARY)

IMCARS

Navigate

Primary

REPEAT

ROMA Woman

STICH III Germany

Ergebnisbericht 2023

Universitäres Herzzentrum, Campus Kiel

Klinik für Kinderkardiologie

PROCEED -PeRsOnalized Genomics For CongEniTal HEart Disease

Evaluation des Pulsoxymetrie-Screenings auf kritische angeborene Herzfehler

DEFIANCE (Defining Environmental Factors Influencing and Affecting Neonatal Cardiac health through Epigenome profiling)

ALIVE-Studie - Multizentrische Untersuchung zum Einfluss der chronischen Aorteninsuffizienz auf den linken Ventrikel bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Ergebnisbericht 2023

Universitäres Herzzentrum, Campus Kiel

9. Qualitätsziele für das Jahr 2024

Universitäres Herzzentrum Kiel

Ziele/Projekte/Aktionen	Zieltermin	verantwortlich	Status
Re-Zertifizierung SDM Herz- und Gefäßchirurgie	8/2024	Dr. Ernst	in Arbeit
Re-Zertifizierung DGK TAVI Zentrum	8/2024	PD Dr. Saad	in Arbeit
Zertifizierung DGK Kardiovaskuläre Intensiv- und Notfallmedizin	8/2024	Dr. Küller	in Arbeit
Ausbildungsstandort Young DGK	10/2024	Prof. Frank	in Arbeit